

Mein Gott, du nährst in Wald und Feld die
Vöglein unterm Himmelszelt; so gib doch auch ihr
Stücklein Brod den Armen all in ihrer Noth,
und segne diese milden Gaben, die wir von dir
empfangen haben. Amen.

Gelobt sei deine Treue, o Vater voller Gnad',
die heute uns auf's neue so reich gesegnet hat.
Gib uns allezeit hinieden doch unser täglich
Brod, und segne uns mit Frieden im Leben und
im Tod. — Amen.

Speis' uns, Vater, deine Kinder, tröste die be-
trübten Sünder, gib den Segen zu den Gaben, die
wir jezo vor uns haben. Laß uns einst mit allen
Frommen zu der Himmelstafel kommen. Amen.

Nach dem Essen.

Danket dem Herrn, denn er ist freundlich, und
seine Güte währet ewiglich. Amen.
